

Protokoll der Generalversammlung vom Samstag, 26. März 2011 der Brauerei Feldschlösschen AG, Rheinfelden

Beginn: 10.30 h

1. Begrüssung

Susanne Meier heisst die Anwesenden im Namen der Kontaktgruppe Basel willkommen und freut sich darüber, dass so viele TeilnehmerInnen gekommen sind.

Die Präsidentin, Monika Stulz, begrüsst im Namen des Vorstandes alle herzlich zur GV in der Brauerei Feldschlösschen. Sie bedankt sich bei der Kontaktgruppe Basel ganz herzlich für die Organisation und Durchführung der diesjährigen Generalversammlung.

Speziell begrüsst sie Eva Troxler von CUORE MATTO, Carmen Rahm Grobéty von KOSCH sowie Esther Koch und Jasmine Egli vom Sozialdienst des Kinderspitals Zürich.

Anschliessend stellt sie den Anwesenden die Vorstandsmitglieder kurz vor und informiert über die entschuldigten Absenzen:

- Jrmgard + Hugo Bonetti, Domat/Ems
- Christine + Ruedi Brand, Niederbipp
- Barbara + Gregor Brunner, Turbenthal
- Cilgia + Claudio Bulfoni, Scuol
- Catherine Carp, Yverdon-les-Bains
- Bea + Jean-Jacques Fasnacht, Benken
- Marie-Therese Fehr, Kinderspital, Zürich
- Irene + Theophil Gadola, Hägglingen
- Elisabeth + Marcel Gisler-Rimpf, Tägerig
- Cati + Thomas Gutzwiller, St. Gallen
- Yvonne + Ueli Haldemann, Toffen
- Andrea + Daniel Hauswirth, Köniz
- Brigitt + Ueli Huber-Jordi, Herrliberg
- Jrene Hubschmid, Fraisa SA, Bellach
- Elsbeth Kägi, Zürich
- Ruth + Martin Küstner, Flawil
- Kathrin + Michael Martin, Balterswil
- Claudia + Lorenzo Moor, Cureglia
- Dora + Martin Murmann, Niederglatt
- Sonja + Andreas Petrak, Horn
- Prof. Dr. René Prêtre, Kinderspital, Zürich
- Karin + Max Ramsauer, Frasnacht
- Edith Rönnebeck, Interessengemeinschaft das Herzkranken Kind e.V., D-Stuttgart
- Rita Röösl, Niederhünigen
- Regula + Köbi Scherrer, Nesslau
- Susanne + Christoph Stricker, Fräschels
- Barbara + Othmar Ulrich, Löhningen

- Susan + Lukas Weibel Züst, Speicher
- Helga Weidmann, Mauren
- Doris Zemp, Buttisholz
- Vreni Zraggen, Lungern

2. Wahl der Stimmzähler

Christoph Lichtsteiner und Philip Staub werden als Stimmzähler vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

Anzahl Teilnehmer:	74
Stimmkarten:	47
Absolutes Mehr:	24

3. Protokoll der letzten GV

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde im Herzblatt 3/10 abgedruckt oder war jederzeit online unter <http://www.evhk.ch/gvprotokoll.html> abrufbar. Es wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Die Präsidentin bedankt sich beim Sekretariat für die tadellose Führung des Protokolls.

4. Jahresbericht der Präsidentin

Monika Stulz verliest den Jahresbericht, der von der Versammlung einstimmig und mit kräftigem Applaus genehmigt wird.

5. Rechnungsbericht und Genehmigung

Damit sich die Mitglieder ausreichend informieren und auf die Versammlung vorbereiten konnten, wurden Erfolgsrechnung und Bilanz zusammen mit den GV-Einladungen verschickt.

Markus Flück informiert darüber, dass es bei den obenerwähnten Unterlagen nach der Revision drei kleine Änderungen gegeben hat. Die entsprechenden Unterlagen werden auf der Website platziert und können eingesehen werden.

Beatrice Klotz verliest den Revisorenbericht. Die Revisorinnen haben die Jahresrechnung 2010 der EVHK geprüft und festgestellt, dass die Buchhaltung einwandfrei geführt ist. Sie empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen, dem Kassier Markus Flück sowie dem Vorstand Decharge zu erteilen und bedanken sich beim Kassier für seine perfekte Arbeit.

Dem Kassier und dem Vorstand wird einstimmig Decharge erteilt.

Monika Stulz bedankt sich bei Markus Flück und den Revisorinnen, Beatrice Klotz und Barbara Eggenschwiler für Ihre Arbeit.

6. Budget

Das Budget 2011 wurde zusammen mit den GV-Einladungen verschickt. Markus Flück gibt Erklärungen zu den Zahlen ab. Der Vorstand hat einen Ertrag von CHF 145'000.-- und einen Aufwand von CHF 149'500.-- budgetiert, was einen Verlust von CHF 4'500.-- ergibt.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

7. Wahlen

7.1 Rücktritte Vorstand:

Nach 10 Jahren Vorstandsarbeit tritt Dominik Zimmermann zurück. In Erinnerung an seinen verstorbenen Sohn Julian engagierte er sich mit viel Herzblut im Vorstand und übernahm die Redaktion des Herzblattes. Dabei war ihm immer wichtig, dass das Herzblatt ein Sprachrohr für betroffene Eltern ist.

Monika Stulz bedankt sich von ganzem Herzen bei Dominik für sein grosses Engagement und überreicht ihm im Namen des Vorstands und der EVHK ein Geschenk, verbunden mit den besten Wünschen für seine Zukunft.

Dominik bedankt sich bei allen persönlich. Für ihn ist es ein emotionaler Moment und er schildert die Zeit im Vorstand und fürs Herzblatt als eine der sinnvollsten Zeiten seines Lebens.

Nach 6 Jahren als Präsidentin tritt Monika Stulz zurück. Da sich Susanne Mislin als Nachfolgerin zur Verfügung gestellt hat, freut sie sich, das Amt in gute Hände weitergeben zu können. Während der ganzen Zeit konnte sie auf grosse Unterstützung durch den Vorstand und die Mitglieder zählen und bedankt sich dafür von ganzem Herzen.

Gregor Roth bedankt sich bei Monika im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder von Herzen für Ihren Einsatz, den sie mit viel Herz und Einfühlungsvermögen geleistet hat. Monika hinterlässt viele, unvergessliche Spuren, die die EVHK noch lange begleiten werden. Für die Zukunft begleiten Monika die besten Wünsche und die Hoffnung sie noch oft an Veranstaltungen wiedersehen zu können. Als kleines Dankeschön überreicht er Monika ein Geschenk.

7.2 Neuwahlen Vorstand:

Susanne Mislin hat sich für das Amt der Präsidentin zur Verfügung gestellt. Monika Stulz freut sich, Susanne vorstellen zu können.

Susanne Mislin wird einstimmig und mit Applaus zur Präsidentin gewählt.

Susanne bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich, einen gut organisierten Verein und einen tollen Vorstand übernehmen zu können.

Monika Kunze hat sich als Nachfolgerin von Dominik Zimmermann zur Verfügung gestellt. Monika Kunze leitet die Kontaktgruppe Ostschweiz und wird als Verantwortliche für die Herzblatt-Redaktion Einsitz im Vorstand zu nehmen.

Monika Kunze wird einstimmig und mit Applaus in den Vorstand gewählt.

7.3 Bestätigungswahlen Vorstandsmitglieder:

Gemäss Statuten müssen die Vorstandsmitglieder alle zwei Jahre in ihrem Amt bestätigt oder neu gewählt werden. In diesem Jahr sind Dr. Ricarda Hoop, Sandra Rosati und Gregor Roth von einer Bestätigungswahl betroffen.

Gregor Roth, Sandra Rosati und Dr. Ricarda Hoop werden einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

7.4 Bestätigungswahlen Revisorinnen:

Die beiden Revisorinnen Barbara Eggenschwiler und Beatrice Klotz werden einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

Im Namen der EVHK bedankt sich die Präsidentin bei den beiden Revisorinnen für ihre zuverlässige Arbeit.

7.5 Neuwahl Suppleant Revisor:

Gemäss Art. 11 der EVHK-Statuten setzt sich die Kontrollstelle aus zwei Mitgliedern und einem Suppleanten zusammen, die nicht dem Vorstand angehören. Bereits seit mehreren Jahren fehlte jedoch ein Suppleant. Nun hat sich Philippe Geysel für diese Aufgabe zur Verfügung gestellt.

Philippe Geysel wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Monika Rösli, Betreuerin der Kontaktgruppenleiterinnen, muss heute leider Abschied nehmen von zurücktretenden KGL's:

- Vreni Zraggen tritt als KGL Zentralschweiz zurück und hat leider keine NachfolgerIn gefunden.
- Andrea Lützelschwab, die während fünf Jahren die KG Basel geleitet hat, tritt zurück. Sie steht aber als Stellvertreterin der neuen Gruppenleiterin, Susanne Meier, weiterhin zur Seite.
- Susanne Mislin, die 5 Jahre lang mit viel Herzblut die KG Aargau geleitet hat, tritt zurück.

Monika Rösli freut sich, dass

- Eliane Rohr, als Ansprechperson für Eltern mit pränatal diagnostizierten Herzfehlern, zu den Gruppenleiterinnen gestossen ist,
- Andrea Baumann, die KG Aargau leiten wird und
- Susanne Meier die Betreuung der Familien der Basler Gruppe von Andrea Lützelschwab übernimmt, der sie bereits als Stellvertreterin zur Seite stand.

Leider gibt es immer mehr Gruppen, die keine Leitung haben, da sich niemand findet, der bereit ist, diese Aufgabe zu übernehmen. Eine Gruppenleiterin braucht ein offenes Ohr und muss keine Angst davor haben, überfahren oder nur mit traurigen Geschichten konfrontiert zu werden. Es wird viel zusammen gelacht und die Begegnungen mit anderen Menschen ist eine grosse Bereicherung.

Monika Rösli ruft die Anwesenden dazu auf, sich bei ihr zu melden, falls jemand Interesse daran hat, das Amt der KGL zu übernehmen.

8. Informationen aus dem Vorstand

Monika Stulz bedankt sich bei Anita für die 10-jährige, treue Arbeit im Sekretariat der EVHK. Als Dankeschön überreicht sie der Sekretärin ein Kuvert mit „Inhalt“.

Gregor Roth berichtet übers Herzlager 2010, das unter dem Motto „Peter Pan“ stand und lässt die Anwesenden in Bild und Ton daran teilhaben.

Am 16. Juli 2011 beginnt das 20. Herzlager, wobei auch dieses Jahr das Thema streng geheim bleibt um durch die Spannung die Vorfreude zu steigern. Aber auf jeden Fall wird dieses Jubiläum mit einem ganz speziellen Herzlager gefeiert!

9. Vorstellung GV 2012

Die Generalversammlung 2012 wird von der Kontaktgruppe Bern-Freiburg organisiert. Andrea Habegger, die zusammen mit Tanja Bigler, Pedra Roza und mit Unterstützung von Monika Rösli die GV organisieren wird, stellt sich kurz vor. Die GV 2012 wird am 24. März 2012 stattfinden, der Ort ist noch nicht festgelegt, es sind aber verschiedene Ideen vorhanden.

10. Varia

Von den Revisorinnen ist ein Antrag für eine Statutenänderung eingegangen. Gemäss Art. 9 der EVHK-Statuten, wird die Mitgliederversammlung jährlich im ersten Kalenderhalbjahr vom Vorstand einberufen. Die Einladung erfolgt unter Angabe der Traktanden mindestens sechs Wochen vor dem Termin. Das Traktandum soll so abgeändert werden, dass die Frist von 6 auf 4 Wochen verkürzt wird.

Der Antrag wird einstimmig gutgeheissen.

Der geschäftliche Teil wird um 12.15 Uhr geschlossen.

Es folgt:

12.00 Uhr	Apéro, anschliessend gemeinsames Mittagessen
14.30 Uhr	Geführter Rundgang durch die Brauerei Feldschlösschen
15.30 Uhr	Dessertbuffet
17.00 Uhr	Schluss der Veranstaltung

Protokollführerin: Anita Augstburger

Rüti, 03. Mai 2011 aa